

Verhaltensregeln in der Schule (HKM, 22.04.2020)



- Bei **Krankheitszeichen** (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) auf jeden Fall **zu Hause** bleiben.
- Im Fall **einer akuten Erkrankung** in der Schule soll ein Mund-Nasen-Schutz angelegt werden und die betroffene Person unverzüglich in einen **eigenen Raum** gebracht werden. Freistellung des Unterrichts und **Abholung durch die Eltern** erfolgt so schnell wie möglich.
- Mindestens **1,50 Meter Abstand** permanent zu anderen Menschen halten auch in den Pausen, den Aufgängen und beim Warten auf den Bus.
- **Nicht** mit den Händen **an Mund, Augen und Nase** fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln usw.
- Gründliche **Händehygiene** (z. B. nach dem Betreten der Schule, vor und nach dem Essen, vor und nach dem Toilettengang und vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Schutzmaske):
 - **Händewaschen mit Seife** für 20-30 Sekunden, falls nicht möglich Händedesinfektion
- Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst **nicht mit der vollen Hand** bzw. den Fingern **anfassen**, ggf. Ellenbogen benutzen oder Ärmel über die Hand ziehen.
- **Husten und Niesen in die Armbeuge** gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
- **Empfehlung:** Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Im Unterricht ist das Tragen von Masken bei gewährleistetem Sicherheitsabstand nicht erforderlich.
- Partner- und Gruppenarbeit ist nicht möglich.
- Wechsel von Klassenräumen vermeiden.
- Regelmäßig und richtig Lüften (Stoßlüftung)
- Die **Toiletten** werden nur **einzel**n betreten.
- Ein Pausen-/Kioskverkauf darf **nicht angeboten** werden.
- **Kein Sport- und Musikunterricht.**